

AGB VERANSTALTUNGEN VON HAMBURG@WORK

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen vom 01.07.2018

PRÄAMBEL

Hamburg@work ist das „Netzwerk für eine Neue Welt“ von und für Unternehmen im Norden Deutschlands.

Hamburg@work ist eine Plattform für alle Unternehmen, die digitale Transformation aktiv umsetzen - quer durch alle Branchen und Wirtschafts-Cluster. Wir bringen die richtigen Menschen zusammen, online und onsite auf unseren Veranstaltungen. Wir bündeln Aktivitäten zu gemeinsamen Themen, Erfahrungen, Zielsetzungen und Problemen bei der Digitalisierung der Kernprozesse in Unternehmen. So bietet Hamburg@work seinen Mitgliedern klare Orientierung und spürbare Mehrwerte für ihre unternehmerische Tätigkeit und nutzt die eigene Thought Leadership für umfangreichen Wissenstransfer.

Mit den Erfahrungen von mehr als 20 Jahren als Cluster-Initiative für Medien, IT- und Telekommunikation übernimmt Hamburg@work den kontinuierlichen Ausbau einer übergeordneten Digitalplattform oberhalb der vertikalen Fokusbranchen und technologieübergreifend im Kontext neuer Querschnittstechnologien.

Als starkes branchenübergreifendes Digitales Cluster schlägt Hamburg@work die Brücke zu Unternehmen in den für Hamburg wichtigen Wirtschaftsbranchen und vereint dabei die Interessen von etablierten sowie jungen Unternehmen und die Themenbreite von strategischer Linie bis tagesaktueller Umsetzung.

Um dies zu unterstützen führt Hamburg@work **Veranstaltungen** jeder Art durch. Unsere AGB Veranstaltungen gelten für alle vom Verein Hamburg@work (e.V.), der Hamburg@work GFM GmbH, der Neptun Award GmbH und weiterer zur Hamburg@work Gruppe zählender Unternehmen und Organisationen. Aufschluss über den Veranstalter oder ggf. einen anderen Ausrichter oder Auftraggeber geben Veranstaltungsankündigung und Einladung oder die entsprechenden Profilseiten in unseren Internetauftritten.

Da uns der Schutz der persönlichen Daten unserer Veranstaltungsteilnehmer sehr wichtig ist, informieren wir zusätzlich mit separater **Datenschutzerklärung** über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und Verwendung, die wir im Rahmen einer Kontaktaufnahme, mit Anmeldung oder Teilnahme an einer Veranstaltung oder im Zusammenhang mit einem anderen Leistungsversprechen einhalten.

Auf veranstaltungsbezogene Änderungen, Besonderheiten oder Ergänzungen weisen wir gesondert hin.

§ 1 | EINLADUNG ZU VERANSTALTUNGEN

Einladungsmanagement, Bewerbung, Anmeldung und Bereitstellung von Eintrittskarten erfolgen grundsätzlich über eigene Webauftritte von Hamburg@work, die dahinterstehenden Anwendungssysteme, Social Media und gezielte Verteilerkreise, für die unsere User uns die erforderlichen Einwilligungen gegeben haben.

Für einige Veranstaltungen nutzen wir darüber hinaus die Firma Eventbrite (<http://www.eventbrite.com>) als Servicedienstleister. In diesen Fällen planen und bewerben wir unsere Veranstaltungen auch über Eventbrite, ermöglichen die Anmeldung und stellen darüber Eintrittskarten und andere Teilnahmedokumente zu Verfügung. Wir nutzen den Service teilweise auch um unsere Veranstaltungskalender zu aggregieren und in unsere Webseiten auszuspielen. Eventbrite Inc. ist ein Anbieter mit Sitz in der 651 Brannan Street, Suite 110, San Francisco, CA 94107, USA.

Dadurch dass unsere Nutzer die Services von Eventbrite verwenden oder Anderen die Verwendung der Services in Ihrem Namen gestatten, willigen sie gegenüber Eventbrite ein, dass Eventbrite Ihre persönlichen Daten oder andere Informationen, die Eventbrite aufgrund dieser Verwendung erhält, gemäß der Datenschutzrichtlinien von Eventbrite erfasst, nutzt, offenlegt, überträgt und speichert.



Die jeweils aktuellen Datenschutzinformationen von Eventbrite können Sie auf dieser Internetseite abrufen <http://www.eventbrite.de/privacypolicy/>.

§ 2 | ANMELDUNG ZU VERANSTALTUNGEN

Anmeldungen zu den von uns durchgeführten Veranstaltungen sind nur auf die jeweils in der Einladung angegebenen Art und Weise möglich. Anmeldungen werden grundsätzlich nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Bei Veranstaltungen, die auch für Nicht-Mitglieder geöffnet sind, haben Vereinsmitglieder bei der Berücksichtigung Vorrang vor Nicht-Mitgliedern. Sofern eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann, erhält der Anmelder eine entsprechende Mitteilung.

Anmeldungen zu Veranstaltungen sind verbindlich. Auf Grund der Anmeldung erfolgt die Zusendung der Teilnahmebestätigung oder Eintrittskarte. Bei Einladungen mit vorgeschaltetem Registrierungsvorgang (Vor Anmeldung) werden Anmeldungen erst nach Zugang einer Teilnahmebestätigung wirksam und verbindlich.

§ 3 | STORNIERUNG DURCH TEILNEHMER

Sofern in der Einladung oder Veranstaltungsankündigung keine anders lautende Frist genannt ist, kann der Teilnehmer seine Teilnahme bis **spätestens 12:00 Uhr an dem der Veranstaltung vorangehenden Werktag** schriftlich stornieren. Das gibt uns eine faire Chance, noch Gäste von der Warteliste anzunehmen und unnötige Kosten für nicht in Anspruch genommene Teilnehmerplätze zu vermeiden.

Bei Beachtung der Stornofrist werden gezahlte Entgelte, ggf. nach Abzug einer Stornogebühr, erstattet.

In allen anderen Fällen sind wir berechtigt, das für die Teilnahme vereinbarte Entgelt in voller Höhe zu berechnen. Dies gilt auch für den Fall, dass das Teilnahmeentgelt nicht bei der Anmeldung, sondern erst an der Tages- oder Abendkasse, bei Zahlung gegen Rechnung oder nach der Veranstaltung entrichtet werden soll.

Teilnehmer, die ihre Teilnahme nicht oder nicht rechtzeitig innerhalb der vorgesehenen Stornofrist absagen, haben keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Nicht-Zahlung des vereinbarten Teilnahmeentgeltes.

Bei Nicht-Einhaltung der Stornofrist durch **Mitglieder**, die im Rahmen ihrer Mitgliedschaft kostenfrei oder rabattiert an Veranstaltungen teilnehmen, stellen wir einen **No-Show-Preis** in Höhe des Vollzahler-Preises für Nicht-Mitglieder in Rechnung. Ggf. für Begleitpersonen gezahlten Eintrittsentgelte werden dann ebenfalls nicht zurückerstattet.

§ 4 | FOTO-, TON- UND VIDEOAUFNAHMEN

Hamburg@work weist ausdrücklich darauf hin, dass im Rahmen unserer Veranstaltungen Bild- und Tonmaterial in Form von Fotos, Ton-, Videoaufzeichnungen, Videostreams (etc.) durch Hamburg@work oder durch von uns beauftragte oder akkreditierte Personen und Dienstleistern erstellt werden. Mit den Aufnahmen werden sowohl die Veranstaltung an sich, die Akteure, Veranstaltungspartner und Sponsoren, als auch die Teilnahme einzelner Persönlichkeiten und Veranstaltungsteilnehmer dokumentiert.

Wir gehen davon aus, dass die an der Veranstaltung teilnehmenden oder anderweitig beteiligten Personen, durch ihr Verhalten der Teilnahme oder Beteiligung in die Erstellung und die Veröffentlichung der Aufnahmen zu kommunikativen Zwecken, auch in den sozialen Medien, einwilligen. Die Einwilligung schließt die Einwilligung zum Download der Aufnahmen von unseren Webseiten mit ein. Die Einwilligung gilt insbesondere dann, wenn sich die beteiligten Personen hierfür bereitwillig, z.B. durch „posen“ oder „in die Kamera schauen“, zur Verfügung stellen.

Mit der Bestellung von Eintrittskarten oder auf Grund einer kostenfreien Teilnahme, erklärt der Veranstaltungsteilnehmer sein Einverständnis zu Bild- und Tonaufnahmen, sowie zur Verwendung und



Veröffentlichung solcher Aufnahmen zum Zwecke der öffentlichen und vereinsinternen Berichterstattung zur Veranstaltung oder die Bewerbung des Leistungsangebotes der Veranstalter, z.B. auf unseren Webseiten, Druckunterlagen, ein schließlich in den sozialen Medien.

Werden Eintrittskarten von Dritten bestellt, ist der Besteller verpflichtet, die durch ihn angemeldeten Teilnehmer auf diese Regelung hinzuweisen.

Bei Aufnahmen, bei denen der Fokus auf einzelnen Personen liegt, haben die Teilnehmer jederzeit das Recht und die Möglichkeit, den Aufnehmenden darauf hinzuweisen, dass sie nicht aufgenommen werden wollen. Kinder werden nur mit ausdrücklicher Einwilligung oder auf Wunsch der Eltern oder verantwortlichen Begleitpersonen aufgenommen. Zufallsaufnahmen von Kindern werden „gepixelt“ oder nicht veröffentlicht.

Sollte dies - aus welchem Grund auch immer - nicht möglich sein oder nicht beachtet werden, werden wir bei entsprechender Nachricht, nachträglich eine Veröffentlichung durch uns und unsere Dienstleister unterbinden.

§ 5 | ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Sofern keine abweichende Zahlungsmodalität vereinbart wurde, ist das Teilnahmeentgelt nach Zugang der Rechnung oder der Veranstaltungsdokumente vor dem Veranstaltungsdatum fällig. Bei verspäteter Zahlung kann der Teilnehmer von der Teilnahme ausgeschlossen und der Platz anderweitig vergeben werden.

In der Regel entscheidet der Teilnehmer bei der Online-Anmeldung welche Zahlungsmodalität er wählt. Folgende Zahlungsarten werden regelmäßig angeboten: Kreditkarten, Sofortüberweisung oder PayPal. Auch Zahlungen gegen Rechnung sind auf Nachfrage möglich. Zahlungen an der Tages- oder Abendkasse in bar, Kreditkarte oder EC-Karte, sind die Ausnahme.

Für den Bezahlvorgang setzen wir als Servicedienstleister die Firma **BS PAYONE GmbH, Niederlassung Kiel, Fraunhoferstraße 2–4, 24118 Kiel** ein. BS PAYONE ist ein Zahlungsinstitut im Sinne des § 1 Abs. (1) Nr. 5 ZAG, das im Rahmen des verwendeten PAYONE Payment Services („PPS“) technische Dienstleistungen und Zahlungsdienste im Sinne von § 1 Abs. (2) ZAG für seine Vertragspartner erbringt und über die hierfür erforderlichen behördlichen Erlaubnisse verfügt.

In den Fällen, in denen Bestellvorgang und Abwicklung der Veranstaltungsteilnahme über Eventbrite erfolgt, erfolgt der Bezahlvorgang über das eigene System von Eventbrite.

§ 6 | ABSAGE EINER VERANSTALTUNG DURCH HAMBURG@WORK

Hamburg@work ist berechtigt, Veranstaltungen jederzeit, insbesondere bei nicht ausreichenden Anmeldungen, abzusagen. Dies gilt auch im Fall kurzfristiger Absagen oder eines Veranstaltungsausfalls und selbst wenn die vorherige Benachrichtigung der Teilnehmer nicht mehr möglich sein sollte.

In diesen Fällen werden bereits gezahlte Teilnahmeentgelte in voller Höhe erstattet. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Hamburg@work, 01. Juli 2018

Der Vereinsvorstand

Gaußstraße 136
22765 Hamburg

vorstand@digitalcluster.hamburg

